

Dämmerchoppen mit Livemusik und „Cornhole“

Der SV Essel konnte sich bei der Premiere über ein gut gefülltes Sportheim freuen



Vor der Sportheimterrasse konnte „Cornhole“ gespielt werden

PRALLE

Essel – Im Rahmen des Veranstaltungskalenders der Esseler Dorfgemeinschaft lud der SV Essel kürzlich zum ersten Mal alle Bürgerinnen und Bürger zu einem Dämmerchoppen ein. Bei Getränken und selbstgemachten Snacks gab es im Esseler Sportheim eine gute Gelegenheit, sich über das aktuelle Dorfgeschehen auszutauschen. Außerdem hatten die Teilnehmer bei bestem Wetter die Gelegenheit, vor der Sportheimterrasse einmal die amerikanische Trendsportart „Cornhole“ auszuprobieren. Dabei wird versucht, mit Mais gefüllte Säckchen in ein Loch auf einer schräg aufgestellten Plattform zu werfen. Den Höhepunkt des Dämmerchoppens bildeten die Musikeinlagen von Karl-Heinz „Kalle“ Stein-



Auf der Sportheimterrasse wurde geklönt.

PRALLE

mann und Robert Krause. Mit Akustik- und Bassgitarre spielten sie unter anderem Folksongs von den Dubliners, Rockklassiker von CCR oder Balladen von Reinhard Mey. Sie trafen damit den Geschmack der Esseler, die kräftig mitsangen und im Rhythmus klatschten.

Zufrieden über die Resonanz bei der Premiere des Dämmerchoppens zeigte sich der Vorsitzende des SV Essel, Rudolf „Robby“ Lenthe. „Wir können uns gut vorstellen, den Dämmerchoppen im Esseler Veranstaltungskalender zu etablieren“, so der Organisator. lp